

Medien über das „Friedhofslager“ der Evang. Kirche in Berlin

auf dem Friedhof an der Neuköllner Hermannstraße 84-90

Filme:

- „Eine Reise durch die Ukraine“ Film auf DVD von Daniel Devecioglu 2008. Schüler des Profilkurses Religion der Evangelischen Schule Neukölln besuchten den ehemaligen kirchlichen Zwangsarbeiter W. Miljutin in seinem Dorf in der Ostukraine.
- „Totengräber wider Willen. Das Zwangsarbeiterlager auf dem Friedhof Hermannstraße. Über den Umgang der Kirche mit ihrer Verstrickung in das NS- Gewaltssystem.“ Dokumentarfilm auf DVD von Jugendlichen der Evangelischen Schule Neukölln, Berlin 2006, Redaktion A. Scheuring, Künstl. Leitung, R. Freundorfer.
- „Von Gnade keine Spur?“ Fernsehfilm von Peter Wingert, Berlin 2001 (auf Video). Die 30-minütige SFB- Produktion zeigt erste Reaktionen in den Kirchengemeinden nach Bekanntwerden des Lagers und Begnungen mit ehemaligen kirchlichen Zwangsarbeitern in der Ukraine.

Bücher, Broschüren, Ausstellungstafeln, Flyer, CD:

- Bist Du Bandit? Das Lagertagebuch des Wasyl T. Kudrenko, (Hg) Krogel, Wolfgang, Berlin 2005. Dieses im Raum der Kirche einzigartige Zeitdokument wurde vom 17jährigen Kudrenko ab Januar 1944 geschrieben. [Lagertagebuch](#)
- Sklave in Euren Händen. Zwangsarbeit in Kirche und Diakonie Berlin-Brandenburg. (Hg) Schuppan, Erich, Berlin 2003. Wissenschaftliche Publikation mit Zeitzeugeninterviews.
- Zwangsarbeit in Kirche und Diakonie, Archivbericht / Beiheft 63,(Spezialinventar), Berlin 2003. Stenzel, Jürgen (Hg), Hrsg. im Auftrag des Konsistoriums der Evangelischen Kirche in Berlin-Brandenburg.
- NS-Zwangsarbeit für St. Elisabeth. Vortrag von Lachenicht, Gerlind 2005, im Internet. [Vortrag](#)
- Broschüre anlässlich der Einweihung der Gedenkstätte für kirchliche Zwangsarbeiter auf dem Friedhof an der Hermannstraße 2002. (vergriffen)
- 8 Ausstellungstafeln in DIN - A5 mit Informationen über das Lager. 2002.
- Flyer 2007, zu beziehen über die Kontaktadresse siehe unten.

Didaktische Anregung:

- Juschka, Michael und Lachenicht, Gerlind: Gedenkstätte für kirchliche Zwangsarbeiter, in: Berliner Lernwege - wie aus Gegenständen und Geschichten das Fragen und Begreifen wächst. Hrsg. vom Amt für kirchliche Dienste/ Pädagogisch – Theologisches Institut, Berlin 2006.

Die Medien können ausgeliehen werden bei Kontakt s.u. oder in der Medienzentrale im Amt für Kirchliche Dienste, Goethestraße 26-30, 10625 Berlin, Tel : 3191-292/294.

Spenden für ehemalige kirchliche Zwangsarbeiter und die Erinnerungsarbeit der AG NS-Zwangsarbeit auf das Konto der Konsistorialkasse Berlin, EDG Kiel, BLZ 100 602 37, Konto Nr. 40959 Stichwort: Zwangsarbeit Hst 52/5334.(Bitte mit Adresse)

Kontakt zur AG NS- Zwangsarbeit Berliner Evangelischer Kirchengemeinden über Gerlind Lachenicht, c/o Evangelisches Landeskirchliches Archiv, Bethaniendamm 29, 10997 Berlin,

g.lachenicht@archiv.ekbo.de

Tel.: 030-22 50 45 13.